

# **Einstiegsqualifizierung**

## **„Nahrung, Lebensmittel / Verarbeiten von Früchten und Gemüse“**

---

### **Tätigkeitsbereiche:**

- Produktbezogene Rechtsvorschriften kennen und anwenden
- Ausführen von Hygienemaßnahmen
- Auswählen, Annehmen, Lagern und Verarbeiten von Früchten und Gemüse zu Saft und Mark
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

## Einstiegsqualifizierung „Nahrung, Lebensmittel / Verarbeiten von Früchten und Gemüse“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Produktbezogene Rechtsvorschriften kennen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsbestimmungen der genormten Fruchtgetränke wiedergeben</li> <li>• Qualitätsvorschriften für süße, alkoholfreie Erfrischungsgetränke erläutern</li> <li>• Trinkwasser-Verordnung wiedergeben</li> </ul>
Ausführen von Hygienemaßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigungs- und Desinfektionsmittel auswählen</li> <li>• Konzentration der Reinigungs- und Desinfektionsmittel nach Vorgabe einstellen</li> <li>• Reinigungsgeräte handhaben</li> <li>• Produktions-, Lager- und Transportgefäße reinigen und desinfizieren</li> <li>• Arbeitsplatz reinigen</li> </ul>
Auswählen, Annehmen, Lagern und Verarbeiten von Früchten und Gemüse zu Saft und Mark	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung der Inhaltsstoffe für die Verarbeitung erläutern</li> <li>• Rohware auf Verderb, Qualität und Verwendbarkeit prüfen</li> <li>• Masse und Volumen der Rohware feststellen</li> <li>• Rohware sortenbedingt entrappen, entsteinen, zerkleinern, dämpfen, passieren und enzymatisch behandeln</li> <li>• Säfte vorklären, separieren, schönen und filtrieren</li> <li>• Mit Werkzeugen und -stoffen für Wartungsarbeit umgehen</li> </ul>
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>• berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>• Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten</li> <li>• Vorschriften über den Umgang mit Druckbehältern erläutern</li> <li>• für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>• Abwässer und Abfälle unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen beseitigen</li> </ul>

Unternehmen X

## Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vom .....bis.....an der

### Einstiegsqualifizierung

### Nahrung, Lebensmittel / Verarbeiten von Früchten und Gemüse

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

---

---

---

---

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Zielorientierte Arbeitsweise					
Produktbezogene Rechtsvorschriften					
Beachtung der Hygiene					
Wirtschaftlicher Einsatz von Roh- und Hilfsstoffen					
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der sechs Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:

---



# Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND  
FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

**Moritz Mustermann**

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

**Nahrung, Lebensmittel /**

**Verarbeiten von Früchten und Gemüse**

teilgenommen.

---

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK  
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Produktbezogene Rechtsvorschriften kennen und anwenden
- Ausführen von Hygienemaßnahmen
- Auswählen, Annehmen, Lagern und Verarbeiten von Früchten und Gemüse zu Saft und Mark
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der  
Berufsausbildung zur Fachkraft für Fruchtsaftechnik. Bei einer anschließenden  
Ausbildung in diesem Beruf ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten  
möglich.

---

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer  
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung